

Niederschrift

über die Sitzung des Wirtschafts- und Tourismusausschusses der Gemeinde Schönberg (SCHÖN/WTA/03/2024) vom 02.07.2024

Anwesend:

Vorsitzende/r

Herr Stefan Hirt

Bürgermeister/in

Herr Peter A. Kokocinski

Mitglieder

Herr Peter Ehlers

Frau Kathrin Heintz

Herr Michael Hilgers

Herr Rainer Kruse Herr Dr. Peter Leu

Herr Wolfgang Mertineit

Vertreter für Stefan Schwab

Herr Klaus Stelck

Herr Henrik Thoms

von der Verwaltung

Frau Katharina Heuer stellv. Werkleitung

Frau Leonie Schechten

Gäste

Herr Hans-Jürgen Ehmke Vorsitzender Seniorenbeirat

Herr Klaus-Peter Lietz Gemeindevertreter Herr Dr. Rüdiger Penthin Gemeindevertreter

Protokollführer/in

Frau Christiane Suchau

Abwesend:

Mitalieder

Herr Stefan Schwab fehlt entschuldigt

Beginn: 19:00 Uhr Ende 20:17 Uhr

Ort, Raum: 24217 Schönberger Strand, Käptn's Gang 1, Tourist-

Service, Sitzungsraum

<u>Tagesordnung:</u> <u>Vorlagennummer:</u>

- öffentliche Sitzung -

1. Eröffnung und Begrüßung

- 2. Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)
- 3. Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte
- 4. Einwohnerfragestunde
- 5. Niederschrift der Sitzung Wirtschafts- und Tourismusausschuss vom 07.05.2024 und Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
- 6. Bericht der stellvertretenden Werkleitung
- 7. Bekanntgaben und Anfragen

- öffentliche Sitzung -

TO-Punkt 1: Eröffnung und Begrüßung

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 19:00 Uhr und begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgte und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Herr Hirt erläutert, dass diese Sitzung trotz der wenigen Tagesordnungspunkte stattfinden sollte, da die nächste Sitzung erst im September stattfindet und doch einiges besprochen werden muss.

TO-Punkt 2: Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)

Es liegen keine Änderungs- oder Ergänzungsanträge zur Tagesordnung vor.

Herr Stelck merkt an, dass es zu der IV keine Unterlagen gibt. Herr Hirt verweist auf den nichtöffentlichen Teil.

TO-Punkt 3: Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte

Der Vorsitzende lässt über den Ausschluss der Öffentlichkeit der in nichtöffentlicher Sitzung zu beratenden Tagesordnungspunkte abstimmen.

Beschluss:

Die in der Tagesordnung im nichtöffentlichen Teil genannten Tagesordnungspunkte werden unter Ausschluss der Öffentlichkeit behandelt.

Stimmberechtigte: 9			
Ja-Stimmen: 9	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 4: Einwohnerfragestunde

Herr Ehmke berichtet von einem Gespräch mit Urlaubern, die seit 25 Jahren in der Gegend Urlaub machen. Sie haben sich durchweg positiv über den Urlaub, auch in der Gemeinde Schönberg, geäußert. Es sei hier alles sehr familiär und sie würden gerne jedes Jahr wiederkommen.

TO-Punkt 5: Niederschrift der Sitzung Wirtschafts- und Tourismusausschuss vom 07.05.2024 und Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Es gibt keine Änderungen. Das Protokoll gilt damit als genehmigt.

Herr Hirt gibt bekannt, dass zwei Beschlüsse im nichtöffentlichen Teil gefasst wurden. Es handelte sich hier um die Auftragsvergabe für den Sand in den nächsten drei Jahren und zum Seebrückenfest 2025.

TO-Punkt 6: Bericht der stellvertretenden Werkleitung

Herr Hirt leitet in den Tagesordnungspunkt 6 ein und übergibt an Frau Heuer.

Diese berichtet von der sehr anstrengenden Zeit und den immer wiederkehrenden Fragen zu den Sandaufspülungen. Sehr oft war der Ton gegenüber den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Tourist-Service und des Bauhofs sehr fordernd und unhöflich gewesen. Immer wieder tauchten die Fragen auf, warum der Strand noch nicht fertig sei.

Frau Heuer legt dar, dass die ersten Gespräche mit Herr Neumann von ITT-Port Consult GmbH zu den Sandaufspülungen bereits am 26.10.2023 geführt wurden. Auch die Kontaktaufnahme zum Wasserbauunternehmen erfolgte bereits in 2023. Eine kontinuierliche Abstimmung lief seit dem Frühjahr 2024. Ein früherer Maßnahmenbeginn vor Ostern konnte durch Verzögerungen der Spülarbeiten in anderen Orten nicht eingehalten werden.

Sie weißt noch einmal darauf hin, wie wichtig der bestehende Rahmenvertrag ist. Dadurch war die Durchführung gesichert.

Wetterbedingungen, Wassertemperatur, Strömung und technische Defekten führten zu weiteren Verzögerungen.

Die stellv. Werkleiterin geht noch einmal auf den hohen Kommunikationsaufwand der letzten Wochen ein. Sie betont, entgegen der Berichterstattung durch die Presse, hätten die Urlauber mehr Verständnis gezeigt, als die Einheimischen. Vor allem die Vermieter und Saisonkorbmieter haben mit sehr viel Unverständnis reagiert.

Im Moment sind die Strandzugänge am Schönberger Strand in Arbeit. Die Einstiegshilfe wird ebenso wie der Rollikorb demnächst auf den Strand gebracht. Bei der Einstiegshilfe kommt

erschwerend hinzu, dass das Wasser nicht zu hoch sein darf, da sonst der Einbau nicht stattfinden kann. Die vorhandenen Schilder wurden aufgestellt, ebenso alle Bänke und die Mülleimer.

Bei den Sandaufspülungen gab es einen Schaden an der linken Seite der Seebrücke, wie auch schon in der letzten Sitzung durch Herrn Jeß berichtet.

Sobald ein Buhnenabschnitt fertiggestellt ist, stellen die Teams aus Strandwärtern und Bauhof die Körbe an den Strand. Es wird auch an den Wochenenden gearbeitet, um schnellstmöglich die Arbeiten abzuschließen.

Auf den Buhnenabschnitt 27-28 geht Frau Heuer gesondert ein. Dies ist die "Problembuhne". Seit Jahren besteht hier das gleiche Problem, dass eine Sandaufspülung sehr schwierig ist, da das Strandprofil den aufgespülten Sand gleich wieder schluckt. Es wurde hier alleine ca. 3.500m³ Sand in die Mitte der Buhne aufgespült. Trotzdem sind ca. 70 m des Strandes unbedeckt

Die Tageskörbe wurden deswegen nach links auf den Strand aufgebracht. Die Ursache hierfür ist der Auftrittswinkel der Welle, der hier anders als in anderen Bereichen des Strandes ist.

Der Bürgermeister erklärt, dass das Sandaufspülen in diesen Bereich sehr schwierig ist und man in der Zukunft schauen muss, wie man damit umgeht.

Die Bojen wurden mit der Hilfe der DLRG bereits ausgebracht. Die Badeinsel folgt am 13.07.2024.

Am 06.06.2004 wurde der Wirtschaftsplan 2024 durch die Kommunalaufsicht genehmigt. Ebenso wurde die Anmeldung zur i-Marke eingereicht. Frau Heuer erläutert kurz, dass dies ein deutschlandweit anerkannter Qualitätscheck des DTV im Rahmen einer unabhängigen Prüfung ist. Der Prüfer kommt unangekündigt.

Die Wachsaison der DLRG startet am 22.06.2024. Leider muss die stellv. Werkleiterin auch von Vandalismusschäden an den Wachcontainern berichten. Die Verpflegung der DLRG wird durch Hi-Taste Chefs Culinar sichergestellt.

Des Weiteren berichtet Frau Heuer von weiteren Veränderungen im Tourist-Service. Weitere Digitalisierungsprozesse und Prozessvereinfachungen wurden gestartet, wie z.B. die Erneuerung der Kassen, die ein schnelleres Arbeiten ermöglichen. Mittlerweile ist es auch möglich bei den Strandkontrollen mit EC-Karte zu bezahlen. Der Austausch einiger (vier Stück) ES-Terminals an den Strandautomaten erfolgt in dieser Saison, nächsten Jahr folgen vier weitere.

Frau Heuer berichtet über die Umgestaltungen im Tourist-Service Kalifornien. Hier wurden ebenfalls das Logo und ein Verkaufstisch für die Souvenirs eingeführt um ein einheitliches Design in beiden Filialen zu erreichen. Der Umsatz der Souvenirs in beiden Filialen zusammen ist um 19 % im Vergleich zum Mai 2023 gestiegen.

Auf der Gewerbeschau, die am 02. Juni 2024 stattfand, war der Tourist-Service ebenfalls vertreten. Viele der Einheimischen waren überrascht über das große Aufgabengebiet des Tourist-Service. Die Kolleginnen haben dort Werbung für den Tourist-Service als Arbeitgeber und für das Angebot der ZZV (Zentralen Zimmer Vermittlung) gemacht. Der Bürgermeister ergänzt, dass die Gewerbeschau sehr angekommen ist, gerade bei Familien, da viele Spielmöglichkeiten geboten waren. Die Gespräche waren durchweg positiv.

Die Gästezahlen weisen im Gegensatz zum vergangenen Jahr ein Minus von 1.800 Ankünften und ein Minus von 9.200 Übernachtungen aus. Herr Hirt ergänzt, dass viele Vermieter sich über sinkende Zahlen beklagen.

Der Bürgermeister betont, dass viele Gäste der Gemeinde seit vielen Jahren treu sind und

immer wieder kommen. Neue Gäste schauen aber schon was in der Gemeinde geboten wird, daher ist es wichtig, dass die wirtschaftliche Entwicklung weiter vorankommt.

TO-Punkt 7: Bekanntgaben und Anfragen

Herr Hirt leitet in den Tagesordnungspunkt ein und gibt an Frau Heuer weiter. Diese berichtet, dass am 07.07.2024 die Strandkorbversteigerung stattfindet.

Der Bürgermeister berichtet, dass die personellen Weichen im Tourist-Service gestellt sind und die neue Werkleitung am 01.09.2024 ihre Arbeit aufnehmen wird. Am 04.07.2024 wird sich die neue Werkleitung bei den Kolleginnen und Kollegen im Tourist-Service vorstellen. Am 10.07.2024 findet ein Pressetermin statt, bei dem die neue Werkleitung öffentlich vorgestellt werden soll.

Herr Kokocinski bedankt sich bei den Kolleginnen Katharina Heuer, Leonie Schechten, Giulia Paustian und Jessica Harder ausdrücklich für die sehr gute Arbeit.

Der Ausschussvorsitzende beendet die öffentliche Sitzung um 19:34

gesehen:

Stefan Hirt - Ausschussvorsitzender -

Christiane Suchau - Protokollführerin -

Sönke Körber - Amtsdirektor -

Peter A. Kokocinski - Bürgermeister -